

G e s e t z s a m m l u n g

für die

Fürstlich Reußischen Lande jüngerer Linie.

No 69.

Nachdem Durchlauchtigste Landesherrschaften die über die Fortdauer des zwischen Preußen, Bayern, Sachsen, Württemberg, Baden, Kurhessen, dem Großherzogthume Hessen, den Thüringischen Vereinigten Staaten, Nassau und der freien Stadt Frankfurt bestehenden Zoll- und Handelsvereins, ingleichen über die Besteuerung des Kuntelrübenzuckers und wegen Fortsetzung der Uebereinkünfte über die gleiche Besteuerung inuener Erzeugnisse am 8. Mal dieses Jahres zu Weilm abgeschlossenen Verträge, worüber die Ratifikationsurkunden am 31. Juli, 5. und 9. dieses Monats zu Weilm ausgewechselt worden sind, zu publiciren befohlen haben; so werden diese Verträge unter den nachstehenden Nos. 120. 121. und 122. zur Nachsicht für Jedermann zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Wera, den 26. August 1841.

Fürstl. Reuß-Pl. gemeinschaftl. Landes-Regierung das.

D. B r e t s c h n e i d e r.

M. Fuchs.

N^o 120. Vertrag zwischen Preußen, Bayern, Sachsen, Württemberg, Baden, Kurhessen, dem Großherzogthume Hessen, den zum Thüringischen Zoll- und Handelsvereine gehörigen Staaten, Nassau und der freien Stadt Frankfurt, die Fortdauer des Zoll- und Handelsvereins betr.

Nachdem die in Gemäßheit der Verträge vom 22. und 30. März und 11. Mai 1833, vom 12. Mai und 10. Dezember 1835 und vom 2. Januar 1836 zu einem Zoll- und Handelsvereine verbundenen Regierungen, — im Anerkennnisse der wohlthätigen Wirkungen vom 13. September 1841.